

terrANOVA

Romantisch reisen mit Stil





TERRANOVA · POSTFACH 700165 · 60551 FRANKFURT AM MAIN

MARTIN-MAY-STR. 7
60594 FRANKFURT AM MAIN
Telefon: (0 69) 69 30 54
Fax: (0 69) 69 34 98
www.terrANOVA-touristik.de
Email:
info@terrANOVA-touristik.de

Verehrte Leserin,
lieber Reisegast!

Vielen Dank für Ihr Interesse. Auf den folgenden Seiten möchte ich Ihre Neugierde wecken, neue Ziele anzusteuern oder Bekanntes aus anderer Perspektive zu entdecken.

Für unser vielfältiges Reiseprogramm gilt seit vielen Jahren das bewährte Konzept: Wer mit terrANOVA reist, möchte auch unterwegs verwöhnt werden, liebt das behagliche Hotel und das Gespräch beim Abendessen an einer schön gedeckten Tafel. Viele unserer Gäste sind schon oft mit uns gereist. Sie schätzen jene besondere Atmosphäre von kultiviertem Umgang miteinander und auf den geführten Reisen die fürsorgliche Unterstützung durch unsere Reiseleiter. Sie kümmern sich nicht nur um den organisatorischen Ablauf, sondern zaubern verlockende Picknicks und sind enthusiastische Interpreten der Reiseroute.

terrANOVA Reisen sind etwas Besonderes. Sie sind nicht "das Übliche von der Stange". Wir von terrANOVA haben jedes Detail erkundet, geprüft und erfahren. Für Fragen zu Ihrer Wunschreise stehen wir selbstverständlich persönlich zur Verfügung.

Sie erreichen uns telefonisch unter 069-693054 (Montag – Freitag von 09:00 bis 18:00 Uhr, Samstags von 10:00 bis 13:00 Uhr).

Für dieses Angebot gelten die Reisebedingungen von terrANOVA. Diese finden Sie auf den hinteren Seiten in unserem Jahreskatalog oder Sie können sie direkt über diesen Link auf unserer Homepage abrufen <https://www.terrANOVA-touristik.de/agb/>.

Nehmen Sie unsere eigene Reisebegeisterung als Zeichen unseres Wunsches, Sie immer wieder mit neuen überraschenden Reiseerlebnissen für terrANOVA zu gewinnen!

Ich grüß e Sie aus Frankfurt am Main,

Julian Zimmermann
Geschäftsführender Gesellschafter

Baltikum | Estland und Lettland | Geführte Radreise - 8 Tage

MITTSOMMERNACHT & HANSESTÄDTE

Von Riga nach Tallinn durch einsame Inselwelten: Dies ist eine nostalgische Entdeckungsreise in die Vergangenheit! Auf den Spuren der Hanse, deutscher Ordensritter und Barone radeln Sie durch eine friedliche, stille Landschaft auf der Suche nach ländlicher Idylle und unberührter Natur. Stets begleitet Sie der Duft von Wiesen und Wäldern und der Anblick verträumter Küsten und einsamer Strände.

Es ist noch nicht lange her, dass die baltischen Staaten wieder auf den Landkarten auftauchten. Für die meisten von uns waren Estland, Lettland und Litauen nicht mehr als Vorposten der Sowjetunion, längst vergessen hinter dem Eisernen Vorhang. Schon die Hauptstädte zu benennen, bereitete Schwierigkeiten - sie waren kaum bekannt

oder wurden ständig verwechselt. Kaum jemandem war noch präsent, dass in dieser Region an der Ostsee eigenständige Völker mit eigener Kultur, Geschichte und Sprache existierten. Erst durch den großen Umbruch von Glasnost und Perestrojka entdeckte das westliche Europa diese Region wieder neu. Heute sind sie in der NATO, reden in Brüssel mit und sind schon längst der EURO-Zone beigetreten. Ihre Geschichte ist so spannend wie eine Reise zu ihnen!

Einzigartig auf dieser Radreise durch das Baltikum:

- Hanseatische Prachtstücke, Jugendstil & Mittelalter in Vollendung: Riga & Tallinn (Weltkulturerbe)
- Endlose, einsame Sandstrände am Meer
- Baltische Inselidyllen: Saaremaa, Hiiumaa & Muhu
- Die feinsten Seebäder mit Belle-Epoque Charme des Baltikums

REISEVERLAUF

1. TAG: RIGA - „PARIS AN DER DÜNA“

Individuelle Anreise nach Riga. Die Fahrt vom Flughafen in die Altstadt dauert bei fließendem Verkehr nur 15 bis 20 Minuten (Taxikosten: nicht mehr als EUR 20,-). Das 4-Sterne-Hotel „Radisson Blu Ridzene“ liegt ideal am Rande der Altstadt. 2 Nächte verbringen Sie zum Auftakt der Reise in Riga, der Hauptstadt Lettlands an der Mündung der Düna. Riga war 2014 Kulturhauptstadt Europas. Zum Weltkulturerbe gehörte ihre Altstadt sowieso schon, und ausgesprochen schön war die lettische Metropole auch schon vor den Verschönerungsarbeiten zum Kulturhauptstadtjahr.

Um 18:30 Uhr Begrüßung durch unsere Reiseleiter an der Rezeption. Anschließend spazieren Sie gemeinsam ein Stück durch die Altstadt bis zu unserem Abendrestaurant. An den langen Sommertagen wirkt die Stadt überaus lebendig - fast mediterran - und die Plätze der Altstadt sind gefüllt mit Bistro-Tischen und Kaffeehausstühlen. 1. Übernachtung in Riga, Hotel Radisson Blu Ridzene****

Leistungen:

TERRANOVA LEISTUNGEN

- 7 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Frühstück in guten und sehr guten Hotels stets im Herzen der Hansestädte oder am Meer!
 - Halbpension mit 5 mehrgängigen Abendessen und einem Mittagessen, alle Essen in ausgesuchten Restaurants außerhalb der Hotels
 - Leihrad mit 7/8 Gang Rücktritt oder 18/24 Gang Freilauf Kettenschaltung
 - Servicestation Begleitbus mit Gepäckbeförderung, Zustiegsmöglichkeit und technischer Betreuung
 - terrANOVA-Reiseleitung auf dem Rad auf ausgewählten und geprüften Radrouten
 - Geführte Besichtigungen und Eintritte in Riga, Kuressaare, Haapsalu und Tallinn
 - Alle Transfers gemäß Programm
 - Mineralwasser auf den Radausflügen
 - CO2 Kompensation in der Reiseregion (Ohne An- und Abreise)
- Erfahren sie mehr: terrANOVA Klimaschutz UND NOCH ZUSÄTZLICH INKLUSIVE
- Der Service für Picknickbuffets und Getränkepausen (nur Kostenumlage Einkauf)
 - 3 Fahrrfahrten über die estnische Inselwelt

zubuchbare Optionen / Ermäßigungen:

| | |
|---|-------|
| Vorübernachtung in Riga im DZ - Hotel Radisson Blu Ridzene**** - ab | 120 € |
| Vorübernachtung in Riga im EZ - Hotel Ridzene**** - ab | 210 € |
| Flug nach Riga und ab Tallinn - ab | 380 € |
| Elektrofahrrad Zusatzmiete | 160 € |
| Anschlussübernachtung im Doppelzimmer in Tallin - ab | 115 € |
| Anschlussübernachtung im Einzelzimmer in Tallin - ab | 185 € |
| Leihelm | 10 € |
| Optionale CO ² Kompensation: ca. | 21 € |

Preis:

04.07.2020 - 11.07.2020 - Unterkünfte - Baltikum

| | |
|----------------------------|--------|
| pro Person im Doppelzimmer | 1695 € |
| pro Person im Einzelzimmer | 2090 € |

2. TAG: INS SEEBAD JÜRMALA - sehr leichte Etappe - 32 km

Am Vormittag überqueren Sie den Fluss Düna und verlassen auf Schleichwegen die Stadt. Sie werden staunen über die große Anzahl an wunderbar erhaltenen Holzhäusern in Riga. Die erste Radetappe führt uns ans Meer nach Jürmala, den populärsten und prächtigsten Badeort des Baltikums!

Jürmala besitzt einen der längsten und feinsandigsten Sandstrände an der Ostsee! Wunderschöne Holzvillen säumen hier die Küste (ein kurzes Stück radeln Sie sogar direkt am Strand entlang). In Jürmala haben Sie Zeit für eine individuelle Mittagspause. Am Nachmittag sind Sie zurück in Riga: Sie spazieren durch Rigas Gassen und unsere lettische Stadtführerin zeigt Ihnen die vielen, teils verborgenen Schönheiten der Stadt. Große Backsteinkirchen, reich verzierte Gildehäuser und mittelalterliche Kaufmannskontore zeugen vom einstigen Reichtum der Hansestadt.

Spuren der Hanse und der deutschen Kultur finden wir bei unserem Streifzug durch Riga überall: am Rathaus steht ein Rolandsdenkmal wie in Bremen, und auf einem kleinen Platz neben dem mächtigen Dom wird Johann-Gottfried-Herder verehrt: 5 Jahre lehrte und lebte der Humanist und Aufklärer in Riga und zeigte großes Interesse für die lettische Folklore und Volkskultur. Der Rigaer Backsteindom ist der größte Sakralbau des Baltikums und fast 800 Jahre alt.

Der heutige Abend steht Ihnen zur freien Verfügung, um auf eigene Faust durch das abendliche Riga zu schlendern. Das Abendessen ist am heutigen Abend nicht inklusive. Rigas Altstadt bietet Ihnen natürlich eine Fülle an kulinarischen Möglichkeiten. Ihre Reiseleiter und unsere Stadtführerin geben Ihnen gerne Tipps! 2. Übernachtung in Riga, Hotel Radisson Blu Rīdzene****



3. TAG: RADELN AN DER „WESTSEE“ - sehr leichte Etappe - 33 km

Am Morgen bringt Sie ein Bus an die estnische Grenze und ans Meer (115 km). Dichte Wälder, bunte Holzhäuser und die nordische Melancholie des flachen Landes erinnern uns daran, dass wir schon fast in Skandinavien sind. Und tatsächlich werden Sie nach dem Grenzübergang feststellen, dass in Estland eine skandinavische Sprache gesprochen wird. Das Schriftbild der Ortsnamen und Straßenschilder ändert sich sofort völlig. Estnisch ist nämlich keine baltische Sprache, sondern eng mit dem „Finnischen“ verwandt! Unsere Ostsee heißt in Estland logischerweise „Westsee“.

Sie radeln an der Küste entlang durch Kiefern- und Birkenwälder, die immer wieder den Blick auf das „Meer der Balten“ erlauben. Die hervorragende Asphaltstraße auf der wir fahren ist sehr verkehrsarm, weil parallel, nur wenige Kilometer entfernt, die Schnellstraße nach Tallinn führt, die fast allen Verkehr „schluckt“. Überaus hübsch ist die Holzarchitektur der winzigen Ortschaften, die wir durchqueren.

Die letzten Kilometer nach Pärnu legen wir im Bus zurück (ca. 45 km). Pärnu ist Estlands berühmtester Bade- und Kurort. Die kleine, gemütliche Altstadt lohnt jedoch einen Abstecher, denn auch Pärnu war einst Hansestadt und besaß Bastionen, Mauern und einige Bedeutung. Abendessen in Pärnu. 1 Übernachtung im Wasa Hotel**** / Pärnu (oder im Strand Spa-Hotel****).



4. TAG: BALTISCHE INSELWELTEN - sehr leichte Etappe - 46 km

Mit dem Bus fahren wir am Morgen von Pärnu zum kleinen Fährhafen Virtsu (ca. 70 km). Von hier legen die Schiffe zur Insel Muhu ab. Obwohl die Überfahrt nur 30 Minuten dauert, fühlt man sich wie in eine andere Welt versetzt. Die estischen Inseln sind grüne, verwunschene Paradiese im baltischen Meer. Schüchtern entfalten sie nach fast fünfzigjährigem Dämmerndeschlaf den Zauber von Ferieninseln mit dem Charme einer ländlichen Idylle, die aus einer Astrid Lindgren-Erzählung stammen könnte.

Nach der Fährüberfahrt steigen Sie auf die Räder und fahren auf ländlichen Nebenwegen über das Eiland. Das kleine Muhu ist sozusagen das „Vorzimmer“ der viel größeren Insel Saaremaa. Große Wacholderbüsche, Findlinge, bemooste Steinmauern und einsame Gehöfte verleihen der Insel einen besonderen Charakter. Am anderen Ende der Insel liegt das Dorf Koguva. Der Besuch hier ist wie eine Zeitreise: urige Holzhäuser hinter grün bewachsenen Zäunen und Hecken. Über einen Damm erreichen Sie die größte estnische Insel und radeln ein kleines Stück weiter Richtung Kuressaare, dem einzigen Städtchen der Insel. Die letzten 45

km legen Sie auf der Hauptstraße im Bus zurück. Zwei Nächte verbringen Sie in Kuressaare im besten Hotel der Insel zwischen der Festung „Arensburg“ und dem kleinen Jachthafen. Abend zur freien Verfügung (am heutigen Tage ist dieses Mittagessen anstatt des Abendessen inkludiert). 1. Übernachtung Georg Otis Spa Hotel**** / Kuressaare.

5. TAG: BISCHOFBURG KUESSAARE & NOSTALGISCHES „ÖSEL“ - sehr leichte Etappe - 41 km

Saaremaa ist nach dem schwedischen Gotland die größte Insel der Ostsee. Dennoch ist Kuressaare die einzige echte Stadt dieser Insel, die von den Deutschen „Ösel“ genannt wurde. Eindrucksvoll ist die einstige Bischofsburg, die umgeben von grünen Wallanlagen zwischen dem Meer und dem skandinavisch geprägten Ortskern liegt.

Der Deutsche Orden erbaute sie im 13. Jahrhundert einst unter dem Namen „Ahrensburg“, um seine Macht auf den Inseln zu festigen. Kuressaare entstand in ihrem Schutz. Die Festung verlor früh ihre militärische Bedeutung und kam so fast unversehrt über die Zeit.

Die Küstenlinie der Insel misst mehr als 1300 Kilometer und noch ist sie recht einsam. Trotz Bäderkultur und Spa-Hotels wirkt die Hauptstadt Kuressaare auch im Sommer für unsere Verhältnisse ruhig und fast verschlafen.

Eine Entdeckungsreise über die Insel führt uns durch dichte Wälder, Moor- und Heidelandschaft, zu verstreuten Weilern und steilen Kalksteinküsten. Mehr als 800 Windmühlen prägten einst das Gesicht von Saaremaa. Heute muss man sie suchen, doch wir „finden“ auf unserer Strecke einige gute erhaltene Exemplare. Der Wind bewegt heut‘

nicht mehr ihre Flügel, sondern nur noch die Wolken.

Abendessen in Kuressaare. 2. Übernachtung Georg Otis Spa Hotel**** / Kuressaare.

6. TAG: ÜBER HIIUMAA NACH HAAPSALU, DEM KURORT DES ZAREN - sehr leichte Etappe - 40 km

Ein fast 50jähriger Dornröschenschlaf als militärisches Sperrgebiet zur Sowjetzeit ließ die Natur auf den Inseln nahezu unberührt und die Zeit still stehen, besonders auf Hiiumaa! Sie ist die zweitgrößte estnische Insel und auf ihr gibt es kaum touristische Infrastruktur. Dadurch wirkt Hiiumaa besonders ursprünglich und „unversehrt“. Das Innere der Insel ist von großen Kiefernwäldern und Mooren bedeckt und fast völlig unbewohnt.

An der Nordküste Saaremaas besteigen wir die Fähre zur Nachbarinsel und radeln entlang der malerischen Südküste. Stets haben Sie den salzigen Duft des Meers und die würzigen Gerüche von Kiefernadeln in der Nase. Das kleine Inselchen Kassari, das wir über einen Damm erreichen, wirkt besonders heimelig und erlaubt uns weite Blicke aufs Meer. Kurz bevor wir den winzigen Fährhafen auf der östlichen Seite Hiiumaas erreichen passieren wir ein eindrucksvolles Gutshaus, das in seiner Größe und Pracht so deplatziert wirkt, als wäre es aus einer anderen Welt in diese Inseleinsamkeit versetzt worden.

Am Abend erreichen wir den alten Kurort Haapsalu, der überaus malerisch an der gleichnamigen Bucht liegt. Obwohl im Norden schon lange als Kurbad bekannt und berühmt, erscheint es uns als nostalgisch-verschlafenes Nest, in dem die Zeit seit dem letzten Zarenbesuch stehen geblieben zu sein scheint. Abendessen und 1 Übernachtung im Hotel Hesti Spa**** / Haapsalu.

7. TAG: AUF DEM WEG IN DAS ALTE REVAL (TALLINN) - sehr leichte Etappe - 38 km

Vor unserem Hotel beginnt die Uferpromenade von Haapsalu, an der wir am Morgen entlang spazieren. Vorher können Sie jedoch ein Frühstück mit wunderbarem Blick auf diese malerische Bucht genießen. Viele kleine Inseln liegen in dem flachen Gewässer zwischen Haapsalu und der Insel Vormsi. Das kleine Städtchen wurde auf einer weit vorspringenden Landzunge fast ins Meer hineingebaut. Im 19. Jh. wurde Haapsalu zum Modebad der russischen Aristokratie und bevorzugter Aufenthaltsort des Komponisten Tschaikowski und des Zaren Peter I. Verwinkelte Gassen, Alleen und farbige Holzhäuser aus dem 19. Jahrhundert machen den



Charme der Kleinstadt aus.

Mit dem Bus erreichen wir eine imposante Klostersruine im Landesinneren (ca. 50 km). Das Kloster Padise war ein Zisterzienserkloster aus dem 14. Jahrhundert. Nach einem Brand wurde es als Wehranlage wieder aufgebaut. Gut erhalten sind jedoch nur Kirche und Krypta. Die Atmosphäre dieses Ortes ist sehr verwunschen, ja fast unheimlich-mystisch.

Hier beginnen wir unsere letzte Radetappe nach Tallinn. Wieder führt unser Weg ans Meer, durch stille Weiler und unberührte Wälder (und ein kurzes Stück leider auch an einer vielbefahrenen Bundesstraße entlang, die nicht umgangen werden kann). Das Kap von Lohusalu mit seinem winzigen Sporthafen und einsamer Küste ist unser Ziel.

Die letzten Kilometer von hier hinein in den Einzugsbereich der Hauptstadt der Esten werden Sie mit dem Bus gefahren (ca. 40 km). Die alte Festung der Hanse ist eine der ältesten und am besten erhaltenen mittelalterlichen Städte in Europa und gleichzeitig wieder eine dynamische Metropole, die mit aller Macht Anschluss an die anderen Länder der Europäischen Union sucht. Die Besinnung auf ihre hanseatische Tradition hat ihr geholfen, diesen Umbruch mit Bravour zu bewältigen. Den Abschlussabend verbringen wir in einem gemütlichen Restaurant inmitten der Altstadt. Übernachtung im Swissotel Tallinn**** / Tallinn.

8. TAG: TALLINN - JUWEL DES MITTELALTERS

Den letzten Vormittag widmen wir ganz dem alten Reval. Ein kundiger Stadtführer zeigt Ihnen seine sorgfältig restaurierte Heimatstadt.

Tallinns Altstadt ist ein mittelalterliches Juwel, das Kriege und die Sowjetzeit fast unbeschadet überstanden hat. Nähert man sich der Stadt vom Meer aus, wächst die mittelalterliche Silhouette der Altstadt gleich hinter den geschäftigen Reihen von Hafenkränen empor. Das Gewirr aus Kirch-, Rathaus-, Wehr- und Festungstürmen bestimmt noch immer mühelos das Bild der Stadt (UNESCO-Weltkulturerbe). Handel prägte und prägt das Gesicht der Hansestadt.

Holpriges Kopfsteinpflaster, alte Handwerker- und Kaufmannshäuser und die engen, verwinkelten Gassen können wie kaum ein Ort auf der Welt die Illusion einer Reise zurück in die Zeit vermitteln. Mittelalterliche Mauern und Kaufmannskontore gehören ebenso zum historischen Erbe des alten Reval, wie die Zwiebeltürme der russisch-orthodoxen Aleksander-Neviski-Kathedrale. Früher galt sie den Esten als verhasstes Sinnbild der Russifizierung ihres Landes, aber heute bildet sie einen interessanten, originellen Kontrast zur mittelalterlichen Architektur. Mit ihren 5 Zwiebeltürmen und Dutzenden von Erkern und Giebeln wirkt die Kirche wie das Werk eines durchgedrehten Konditors.

Erst am Nachmittag gehen die meisten Flüge zurück nach Deutschland, so dass Sie nach der Stadtführung in der Regel noch etwas Zeit für eigene Erkundungen in der Stadt haben. Ihr Gepäck können Sie bis zur Ihrer Abfahrt zum Flughafen im Hotel aufbewahren. Der Taxitransfer zum Flughafen ist nicht im Reisepreis inbegriffen! Die Reiseleiter verabschieden sich zu Beginn der Stadtführung von Ihnen, um nach Riga zurückzukehren.

Bitte bedenken Sie: Obwohl das Wetter im Sommer meistens sehr stabil ist, können Unwetter dazu führen, dass Fahrfahrten aus Sicherheitsgründen sich verspäten oder ausfallen! Das kann zur Folge haben, dass der Reiseablauf geändert werden muss. Ihre Reiseleitung sorgt dafür, dass sich dadurch keine vermeidbaren Beeinträchtigungen ergeben. Sie ist dabei auf Ihr Verständnis und Ihre Mitarbeit angewiesen.

Programmänderungen vorbehalten!



ROUTENBEURTEILUNG: Die Gesamtstrecke per Rad und zu Fuß beträgt 230 km. Die Radstrecken verlaufen überwiegend auf kleinen, verkehrsarmen Nebenstraßen. Die estnischen Inseln und die Strecken im Hinterland sind nahezu völlig eben. Da Estland und Lettland nur dünn besiedelt sind, sind die Entfernungen zwischen den Übernachtungsorten groß, so dass wir längere, unattraktive Strecken im Bus überwinden. Weitere Informationen zum Anforderungsprofil unserer Reisen finden Sie [hier](#).

TAGESETAPPEN IN IHREM TEMPO: Entscheiden Sie sich täglich spontan, ob Sie in der Gruppe unter Führung Ihrer Reiseleitung oder lieber individuell radeln wollen. Eine Einführung in die Tagesetappe, Kartenmaterial und Wegbeschreibung erhalten Sie morgens von Ihrem Reiseleiter.

TREFFPUNKT & KONTAKTNUMMERN: Ihr Reiseleiter erwartet Sie gegen **18:30 Uhr** an der Rezeption des Hotels Radisson Blu Ridzene in Riga. Die genaue Uhrzeit ist abhängig von den Flugzeiten der Teilnehmer und wird Ihnen - zusammen mit der Mobilnummer der Reiseleitung - 2 Wochen vor Reiseantritt mitgeteilt. Bei Ihrer Ankunft am Flughafen warten Taxis direkt vor dem Terminal, die Sie in die Stadt bringen können (Fahrzeit: 15-20 min., Taxikosten ca. EUR 20,-).

Nach einer kurzen Begrüßung beginnen wir mit einem Spaziergang durch Riga, der bis zum 1. Restaurant führt.

Hoteladresse in Riga: Radisson Blu Ridzene****

1, Reimersa iela Street, Riga, LV-1050, Lettland

Telefon: +371 67 093 333

terranova Büro: +49 - (0) 69 69 30 54

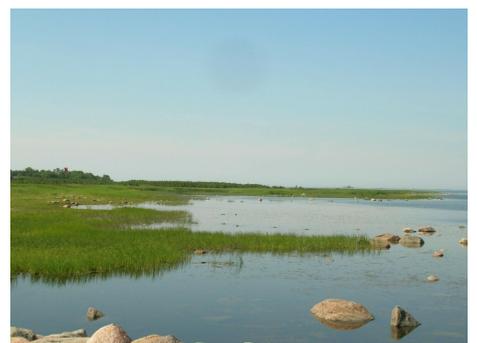
terranova Reiseleitung: Die Handynummer Ihrer Reiseleitung erhalten Sie mit den letzten Reiseunterlagen ca. 2 Wochen vor Beginn der Reise.

AN- UND ABREISE

Wir empfehlen Ihnen die Anreise mit dem Flugzeug nach Riga und zurück ab Tallinn. Diesen Flug können Sie zusammen mit Ihrer Reiseanmeldung bei terranova buchen. Mehrere Fluggesellschaften bieten Direktflüge an (z.B. LUFTHANSA und Air Baltic).

Mit dem Taxi erreichen Sie das Hotel in Riga in 15-20 min. Ein angemessener Preis für die Fahrt ins Zentrum sind ca. EUR 20. In Riga gibt es keinen Maximaltarif für gefahrenen Kilometer, Zeit und Grundpreis, deshalb empfehlen wir den angebotenen Preis vor der Fahrt zu prüfen. Tarife sollten an einer Tür des Fahrzeuges aufgedruckt sein!

Rückreise: Ihr Gepäck können Sie bis zur Ihrer Abfahrt zum Flughafen im Hotel aufbewahren. Der Taxitransfer zum Flughafen ist nicht im Reisepreis inbegriffen! Die Reiseleiter verabschieden sich am Morgen



von Ihnen, um nach Riga zurückzukehren (um dort am Nachmittag die nächste Gruppe empfangen zu können).

WICHTIGE HINWEISE

Einreise Lettland und Estland gehören zur EU. Deshalb können Sie visumsfrei mit Ihrem Personalausweis einreisen.

Devisen Estland gehört bereits seit 2011 zur Eurozone und Lettland konnte 2014 beitreten. Restaurants und Hotels akzeptieren fast immer Kreditkarten.

Klima der Reisezeit In Estland und Lettland kommt der Frühling etwas später und der Herbst früher als in Mitteleuropa. Das Klima ähnelt dem im südlichen Skandinavien. In den letzten Jahren waren die Sommer stets warm und trocken, aber dennoch müssen Sie auch mit kühlen und regnerischen Tagen rechnen. Die Wassertemperatur beträgt im Juli nur zwischen 13 - 18°C, so dass Baden nur etwas für Hartgesottene ist. Da wir in Pärnu und auf Saaremaa in SPA-Hotels mit Schwimmbad übernachten, sollten Siedenoeh Ihre Badesachen nicht vergessen.

Sicherheit Die Kriminalität in Riga und Tallinn ist sicherlich nicht höher als in vergleichbaren Städten in Mitteleuropa. Dennoch sollte man wie überall auf der Welt durch das eigene Verhalten mögliche Gefahren vermeiden. Von einer Anreise mit dem eigenen PKW möchten wir Ihnen aufgrund der Nähe zu Weißrussland und Russland abraten.

Telefon Die Vorwahl für Lettland ist die 00371 und für Estland 00372. Deutsche Anschlüsse sind vom Baltikum aus mit der 0049 zu erreichen.

Bademöglichkeiten Sie sind in den Sommermonaten im Baltikum unterwegs und radeln immer in der Nähe der Ostsee, weshalb sich öfters Gelegenheiten ergeben, zu baden. Vergessen Sie deshalb nicht Badekleidung und Handtücher einzupacken.

DAS BUCH ZUR REISE

- **DuMont Bildatlas: Baltikum** Reisemagazin mit vielen attraktiven Fotos und faszinierenden Nahaufnahmen der baltischen Länder. Zu jedem Kapitel gehören Hintergrundreportagen und Specials, die aktuelle und interessante Themen aufgreifen. Den Abschluss eines jeden Kapitels bilden Infoseiten mit allen wichtigen Sehenswürdigkeiten, die auf der nebenstehenden detaillierten Reisekarte leicht zu lokalisieren sind. ISBN 3-7701-9450-0
- **Dorling Kindersley / Vis-a-Vis: Reiseführer Baltikum** Die Bücher aus dieser Reihe sind selbst kleine Kunstwerke und unterscheiden sich erheblich von allen anderen Reiseführern auf dem Markt. Der Reichtum seiner Bilder ist außerordentlich und die in diesem Band enthaltenen Informationen sind sehr anschaulich und detailliert dargestellt. Aktuelle Ausgabe vom Sommer 2014. ISBN 3-7342-0228-0
- **Reise Know-how: Baltische Länder** Ein umfangreiches Reisehandbuch mit fast 1.000 Seiten,



vielen Informationen, Karten etc., aber wenigen farbigen Bildern. Ausführliche Beschreibungen von Riga und Tallinn, aber besonders die allgemeinen Teile des Buches zur Geschichte und Kultur der baltischen Völker sind interessant und detailliert. ISBN 3-8317-3276-0

- **DuMont: Richtig Reisen Baltikum** Bietet viele Informationen über Natur, Kultur, Geschichte, Kunst und Traditionen. Essays über interessante Themen der jungen Republiken - ihr Weg in die Unabhängigkeit - Rundgänge durch die alten Hansestädte u.a. runden das Buch aus der DuMont-Reihe ab. ISBN 3-7701-7649-9
- **Trescher Verlag: Riga - Tallinn - Vilnius** Aktueller Reiseführer mit zahlreichen Stadtplänen und Übersichtskarten ausgestattet. Durchgehend farbig. Das Buch behandelt nicht nur ausführlich die drei baltischen Hauptstädte, sondern ebenso viele andere Reiseziele in den 3 Ländern. ISBN 3-8979-4495-2



EIN OFFENES WORT

Die baltischen Länder gehören zu den kleineren Staaten in der EU. Man unterschätzt jedoch leicht ihre Größe, denn auch das kleinste Land der 3 Republiken (Estland) ist immerhin noch größer als die Schweiz und die Niederlande. Um zwei baltische Länder auf einer Radreise zu verbinden sind deshalb längere Bustransfers nicht zu vermeiden.

Wir setzen Transfers fast nur am Beginn und am Ende eines Tages ein, vor allem um unattraktive Streckenabschnitte im Einzugsbereich von Städten und um monotone Landschaftseindrücke zu vermeiden. Einige Veranstalter versuchen alle drei Länder auf einer Radreise zu bereisen, wodurch sehr lange Bustransfers fast täglich nötig werden. Auch deshalb haben wir uns ganz bewusst auf die Strecke Riga - Tallinn mit der ursprünglichen und sehr dünn besiedelten Inselwelt beschränkt.

Es gehört sicherlich zu den Reizen des Baltikums, dass es so dünn besiedelt ist und an vielen Orten idyllisch verschlafen wirkt. Aber dadurch sind die kulturellen Highlights der Region natürlich auch weiter voneinander entfernt als wir das von Mitteleuropa gewohnt sind. Weite Teile der Länder bestehen aus endlosen Wald- und Heidegebieten, die ab und zu von einsamen Gehöften mit Ihren Wiesen und Feldern unterbrochen werden.

Nach dieser Reise werden Sie sicherlich mit Spannung die Entwicklung von Lettland und Estland weiter verfolgen und vielleicht bald zurückkehren, um die rasanten Veränderungen dieser Region zu erleben.



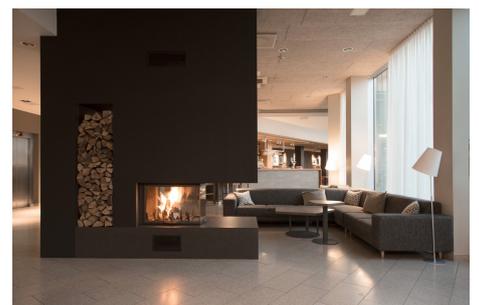
Diese Radreisen könnten Sie ebenfalls interessieren:

- [Radreisen in Frankreich](#)
- [Radreisen in Spanien](#)

Unterkünfte - Baltikum

Radreise Baltikum - Wohnen in Hansestädten, estnischen Bade- und Kurorten:

Riga: [Radisson Blu Ridzene****](#) Komfortables 4-Sterne-Haus umgeben von Parkanlagen am Rande der Altstadt. 2 Übernachtungen.



Pärnu: [Wasa Resort Hotel & SPA****](#)

Frisch renoviertes Hotel mit SPA und Indoor-Swimmingpool in den Grünanlagen des Kurortes zwischen Meer und Altstadt von Pärnu gelegen. 1 Übernachtung.

Saaremaa: [GO Spa Hotel****](#)

Das beste Hotel der Insel Saaremaa in perfekter Lage zwischen Bischofsburg und Meer. 2 Übernachtungen.

Haapsalu: [Hestia Hotel Haapsalu Spa****](#)

Einfaches Wellnesshotel wunderschön auf einer schmalen Landbrücke zwischen zwei Wasserflächen gelegen.

Tallinn: [Swissotel Tallinn****](#)

Das luxuriöse Swissotel ist ein sehr modernes Hotel mit großzügigen Zimmern und einem atemberaubenden Ausblick von der Horizonte-Bar im 28. Stock. Es liegt am Rande des historischen Zentrums, aber ist zu Fuß nur ca. 15 min vom Rathausplatz im Herzen der Altstadt entfernt. Es bietet Fitness- und Wellnesseinrichtungen, einen Innenpool und verschiedene Saunen. 1 Übernachtung.



Allgemeine Reiseinformationen

| | | |
|--|--------------|------------|
| Allgemeine Informationen zu terranova Reisen | Seite | I |
| Reiseunterlagen und Beurteilungen | Seite | II |
| Die Gäste von terranova | Seite | II |
| An- und Abreise, Anschlussaufenthalt | Seite | II |
| Versicherungsschutz und Haftung | Seite | III |
| Wir über uns | Seite | XI - XII |
| ● Geführte Radreisen | Seite | IV |
| Gepäck und Kleidung | Seite | IV |
| Reisekasse, Trinkgeld und Sicherheit | Seite | V |
| Fahrradauswahl und Begleitbus | Seite | VI |
| ● Individuelle Radreisen | Seite | III |
| Gepäcktransport und Kleidung | Seite | VII |
| Fahrradauswahl und Radeinstellung | Seite | VIII |
| ● Kultur-, Fern-, Wander- und Silvesterreisen | | |
| Gepäck und Kleidung | Seite | IX |
| Reisekasse und Trinkgeld | Seite | XI |



Reiseunterlagen

Zwei Wochen vor Reiseantritt erhalten Sie von uns die vollständigen Reiseunterlagen, nach Erhalt Ihrer Restzahlung. Die Reiseunterlagen bestehen aus:

- **Hotelliste**
- **Informationsmaterial**
- **Beurteilungsbogen**
- **Flugschein (E-ticket)**
falls Sie Flüge gebucht haben
- **Gutscheine/Voucher**
für Ihre Kabine (bei Kreuzfahrten) und falls Sie Zusatzleistungen gebucht haben (zusätzliche Übernachtungen, E-Rad etc.)
- **Teilnehmerliste und Informationen zum Treffpunkt und Kontakt zur Reiseleitung**
Bei geführten Reisen.

Ihr Urteil ist uns wichtig

Bei terranova sind wir stolz darauf, dass jede einzelne Reise das Ergebnis persönlicher Erfahrung ist, die wir mit Sorgfalt zusammengetragen und zu einer zusammenhängenden Reise konzipiert haben. Wir stellen an jede Reise unsere eigenen, nicht unbescheidenen Ansprüche und gestalten sie so, wie wir es für unseren eigenen Urlaub erwarten würden.

Für uns ist es wichtig, diesen Maßstab der eigenen Ansprüche immer wieder durch das Urteil unserer Gäste auf die Probe zu stellen. Wir erbiten daher Ihr Urteil, wenn Sie wieder nach Hause zurückgekehrt sind. Am meisten freuen wir uns über einen persönlichen Brief, in dem Sie die Reise bewerten. Da das aber oft mehr Zeit kostet, als man nach dem Urlaub zur Verfügung hat, haben wir einen Fragebogen vorbereitet, der Ihren letzten Reiseunterlagen beiliegt. Diesen können Sie durch Ankreuzen schnell beantworten.

Noch schneller geht's im Internet:
www.terranova-touristik.de/beurteilung

Die Gäste von terranova

Die meisten von ihnen kann man als „Freunde des Hauses“ bezeichnen: Die Mehrzahl der Reisenden auf unseren Touren sind bereits vorher mit terranova gereist. Ein sehr großer Anteil davon ist regelmäßig Jahr für Jahr mit uns unterwegs. Es gibt eine wachsende Zahl unter ihnen, die sich bereits 20 Mal und mehr terranova auf einer Reise anvertraut haben. Die Mitreisenden kommen aus allen Regionen Deutschlands. Es gibt treue Kunden in der Schweiz, in Österreich und den USA.

An und Abreise

Da unsere Gäste aus vielen verschiedenen Regionen anreisen, haben wir bei keiner unserer Reisen in Europa die An- und Abreise im Reisepreis inkludiert. Die An- und Abreise erfolgt individuell. Für jede Reise haben wir An- und Abreise-Empfehlungen ausgearbeitet, die Sie auf der jeweiligen Reisehomepage finden.

Fluganreise: Warum Sie den Flug bei terranova buchen sollten?

- Aufgrund unseres Abnahmevolumentens erhalten wir gute Preise auf den besten Verbindungen.
- Viele Flüge können wir für Sie reservieren ohne das das Flugticket sofort ausgestellt werden muss. Dies ermöglicht Ihnen eine entspannte Reiseplanung.
- Alles aus einer Hand: Wir überwachen die fristgerechte Ausstellung der Flugtickets und informieren Sie bei Flugplanänderungen.

Eigenanreise Flug Sollten Sie sich dafür entscheiden, selbst einen Flug zu buchen, informieren Sie sich bitte genau über die Umbuchungs- und Stornobedingungen der Fluggesellschaften. terranova erstattet nicht die Umbuchungs- oder Stornokosten für selbst gebuchte Flüge

bei Ausfall oder Verschiebung einer Reise. Dies gilt auch dann, wenn ein Reiseterrin durch terranova abgesagt wird, z.B. weil die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wurde oder eine Naturkatastrophe, wie z.B. ein Vulkanausbruch, Ihre Anreise unmöglich macht.

Optionale CO₂ Kompensation: atmosfair ist eine Non-Profit-Klimaschutzorganisation mit dem Schwerpunkt Reise. Flugpassagiere zahlen freiwillig einen von den Emissionen abhängigen Klimaschutzbeitrag, den atmosfair dazu verwendet, erneuerbare Energien in Ländern auszubauen, wo es diese noch kaum gibt, also vor allem in Entwicklungsländern. Damit spart atmosfair CO₂ ein, das sonst in diesen Ländern durch fossile Energien entstanden wäre. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter: www.atmosfair.de Sollten Sie eine CO₂ Kompensation wünschen, weisen Sie uns bei Buchung bitte darauf hin.

Anschlussaufenthalt

Gerne sind wir Ihnen bei der Reservierung von evtl. gewünschten Anschlussaufenthalten vor oder nach Ihrer Reise mit terranova behilflich. terranova-Vertragshotels buchen wir Ihnen kostenfrei, alle anderen gegen eine Bearbeitungsgebühr. Lassen Sie uns bitte Ihre Wünsche wissen!

Wir bitten Sie jedoch zu beachten, dass im Falle einer Stornierung oder Änderung der jeweiligen Anschlussreservierung alle anfallenden *Gebühren von Ihnen getragen werden müssen*, und die Transferkosten zu und von Ihrem gebuchten Verlängerungsort vor Ort von Ihnen zu begleichen sind.



Versicherungsschutz

Krank im Ausland - wer zahlt?

Zwar besteht mit den meisten unserer Reiseländer ein „zwischenstaatliches Sozialversicherungsabkommen“, dies bedeutet aber nur, dass der im Land übliche Versicherungsschutz gilt. Häufig muss ein Teil der Kosten selbst getragen werden. Bitte überprüfen Sie Ihren persönlichen Versicherungsschutz.

Als Minimalschutz empfehlen wir Ihnen den Abschluss einer Reise-Rücktritts-Versicherung. Wenn Sie von einer Reise z. B. wegen unerwarteter schwerer Krankheit, Unfall oder Verlust des Arbeitsplatzes vor Reiseantritt zurücktreten müssen, ersetzt Ihnen der Versicherer (wahlweise mit oder ohne Selbstbehalt) die Stornogebühren. Wir bieten diese Versicherung auch in Kombination mit der Reise-Abbruch-Versicherung an, die Ihnen bei einem Abbruch der Reise aus genannten Gründen die Mehrkosten der Rückreise erstattet und nicht genutzte Reiseleistungen ersetzt.

Die Versicherungsprämie ist abhängig vom Reisepreis. Gerne beraten wir Sie entsprechend!

Die Bundesregierung hat alle Reiseveranstalter verpflichtet, den folgenden Hinweis zur Gesundheitsvorsorge zu veröffentlichen. Er lautet wie folgt: Der Reisende sollte sich über Infektions- und Impfschutz sowie andere Prophylaxemaßnahmen rechtzeitig informieren, ggf. sollte ärztlicher Rat eingeholt werden. Auf allgemeine Informationen, insbesondere bei den Gesundheitsämtern, reisemedizinisch erfahrenen Ärzten, Tropenmedizinern, reisemedizinischen Informationsdiensten oder der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung wird verwiesen.

Haftung

Unsere Mithaftung tritt nur ein, wenn der Schaden am Gepäckstück durch terranova verschuldet wurde und nur dann, wenn sich das Gepäck bei Schadensantritt in unserer Obhut (z.B. in unserem Bus, während der Aufsicht durch unseren Reiseleiter oder in der Hand eines unserer Reiseleiter) befand und für die Reise hinreichend stabil und zweckmäßig war. Dies bezieht sich insbesondere darauf, dass Taschen oder Koffer der Belastung durch das eigene Gewicht und der zusätzlichen Belastung durch das Übereinanderstapeln mit anderen Gepäckstücken gewachsen sein müssen.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass wir für Bargeld generell keine Haftung übernehmen können.

Keine Haftung besteht für persönliche Gepäck- und Kleidungsstücke und die Radtasche, die der Mitreisende bei Ankunft am Etappenziel im Begleitbus zurücklässt. Unsere Bitte ist daher, *alle persönlichen Dinge und Wertgegenstände ins Zimmer mitzunehmen*. Der Begleitbus steht in der Nacht nicht unter der Obhut von terranova und zwar unabhängig davon, ob er abgeschlossen oder wo er geparkt ist. Wenn ein Schaden eintritt, müssen Schadensumfang und Hergang durch den Reiseleiter unverzüglich nachdem der Schaden eingetreten ist oder erkannt wurde, schriftlich bestätigt werden. Aus der Bestätigung muss hervorgehen:

1. Worin das Verschulden von terranova liegt.
2. In welcher Weise das Gepäck zum Schadenszeitpunkt in unserer Obhut war.

Der Geschädigte muss den Schadensanspruch schriftlich bei terranova bis spätestens einen Monat nach vertraglich vorgesehenem Ende der Reise geltend machen. Dem Schadensanspruch muss die Bestätigung des Reiseleiters beiliegen. Die Rei-

seitung ist nicht berechtigt, irgendwelche Ansprüche anzuerkennen.

Ist ein Verschulden von terranova erwiesen, erstattet terranova den Schaden im Rahmen der Bestimmungen der §§ 9 und 10 der Reisebedingungen. Bei Schäden an Gegenständen erstattet terranova die Kosten der Reparatur. terranova behält sich das Recht vor, den beschädigten Gegenstand von dem Geschädigten anzufordern und auf eigene Kosten ein Gutachten über die Höhe des Schadens zu erstellen oder den Reparaturauftrag selbst zu erteilen. Kann der beschädigte Gegenstand nicht repariert werden, dann erstattet terranova den Preis einer Ersatzbeschaffung abzüglich Minderung des geschädigten Gegenstandes durch Gebrauch. Der auf diese Weise durch Neukauf ersetzte Gegenstand geht in das Eigentum von terranova über.

Ist ein Verschulden aufgrund der Angaben unter 1. und 2. nicht auf terranova zurückzuführen, haftet der Geschädigte selbst für den Schaden und muss ggf. versuchen, seine Reisegepäckversicherung heranzuziehen.

Kriminalität - Wie Sie sich schützen können

Tragen Sie nie Wertvolles sichtbar bei sich! Eine Handtasche, Kamera, Halskette oder eine Uhr sind oft eine Verlockung für Straßenräuber und sind häufigster Anlass für einen unerwarteten Überfall. Tragen Sie nur mit sich, was Sie wirklich unbedingt benötigen. Alles andere sollten Sie auf jeden Fall im Hotel im verschlossenen Koffer oder besser noch im Schließfach/Safe des Hotels lassen. Das gilt für Reisepass, Flugscheine und alle Dokumente, deren Wiederbeschaffung im Ausland kompliziert ist.



Die Auswahl des Gepäcks

ist äußerst wichtig. Das Gepäck wird auf jeder geführten terranova Radwanderreise in unserem Begleitbus von einem Hotel zum anderen befördert. Bitte stellen Sie Ihr Gepäck am Abreisetag vor dem Frühstück vor Ihre Zimmertür oder an die Rezeption. Ihre beiden Reiseleiter werden es dort abholen und in den Bus verladen. Am Zielort eines jeden Tages finden Sie alles wieder in Ihrem Hotel, und wann immer möglich, auch schon in Ihrem Zimmer vor.

Während der Radreise befindet sich Ihr Gepäck im Begleitbus in der Obhut der Reiseleiter. Bitte bedenken Sie jedoch bei der Wahl des Koffers und seines Gewichtes, dass Sie zunächst ohne unsere Hilfe zum Ausgangsort der Radreise kommen und auch die Heimfahrt ohne den terranova-Gepäckservice antreten müssen. Wir bitten Sie daher um die Mitnahme eines normal großen Reisekoffers (und ggf. einer kleinen Reisetasche) pro Person.

Jede Reise birgt für das Gepäck ein Risiko, das man nur mit Ihrer Hilfe mindern kann. terranova als Veranstalter haftet nur in beschränktem Maße, wenn an Ihrem Gepäck unterwegs ein Schaden entsteht oder es gar verloren geht. Obwohl die Begleitbusse verhältnismäßig viel Platz für das Gepäck unserer Gäste bieten, müssen die Reiseleiter die Koffer und Taschen übereinander stapeln. Aus diesem Grund empfehlen wir Ihnen, möglichst strapazierfähige Gepäckstücke zu benutzen. Beachten Sie bitte auch das Kapitel 'Haftung'.

Achten Sie bei der Wahl Ihrer Koffer mehr auf Stabilität als auf Eleganz.

Um eine optimale Gepäckbetreuung zu gewährleisten, bitten wir Sie, Ihre Gepäckstücke durch die mit Ihrem Namen versehenen terranova Gepäckanhänger zu kennzeichnen.

Kleidung

Regenkleidung ist ein „Muss“ und gehört unbedingt in Ihr Reisegepäck. „Es gibt kein schlechtes Wetter, es gibt nur falsche Kleidung“. Wir empfehlen Regenanzüge aus atmungsaktivem Stoff bzw. dünnem Kunststoff mit einer separaten Jacke und Hose.

Haben Sie keine Sorge, wir muten Ihnen nicht zu, mit dem Rad bei schwerem Dauerregen zu fahren. Es kommt so gut wie nie vor, dass es anhaltend einen ganzen Tag lang regnet. Immer gibt es Regenspausen, in denen man Rad fahren kann. Mit Hilfe des Begleitbusses lassen sich heftige Regengüsse gut überbrücken. Ihre Reiseleiter können notfalls auch den Tagesablauf so umstellen, dass Sie 'unbehelligt' Ihr Ziel erreichen. Mit der richtigen Regenkleidung kann eine Radwanderreise auch in einer Regenperiode ein ungetrübtes Vergnügen sein. Gute Laune, Teamgeist und sportliche Haltung sind für das Gelingen einer Radreise oft wichtiger als Sonne oder Regen.

Generell gilt: Die Kleidung sollte locker sitzen und bequem sein. Der Temperaturwechsel auf einer Radreise kann innerhalb eines Tages sehr groß sein. Sorgen Sie daher durch entsprechende Kleidung vor. Übereinander gezogene Pullover und dünne Jacken schützen vor unerwartetem Kälteeinbruch und Fahrtwind; stets bewährt sich das sog. „Zwiebelprinzip“.

Schuhe

Die Schuhe, mit denen Sie Rad fahren und auch eine Fußwanderung machen, sollten feste Halbschuhe mit Gummisohlen sein. Praktisch sind auch stabile Turn-/Joggingschuhe. Bei Regen sind Gamaschen praktisch, die man leicht über die Schuhe ziehen und problemlos in der Fahrradtasche unterbringen kann.

Kleidung am Abend

Zum Schluss noch eine Anmerkung zur Kleidung am Abend: Dies ist Sache des persönlichen Stils und Geschmacks. Zum Abendessen, manchmal bei Kerzenlicht und in stimmungsvoller, festlicher Atmosphäre, sollten Sie auf entsprechende Kleidung vorbereitet sein. Sie werden es sicherlich genießen, wenn Sie nach der Fahrt auf dem Rad in sportlicher Kleidung am Abend Ihr Äußeres dem atmosphärischen Rahmen anpassen können. Eine ausgesprochene Abendgarderobe ist nicht erforderlich.

Was sonst noch in Ihrem Gepäck sein sollte

- Handschuhe und Kopfschutz (Mütze oder Kopftuch)
- Eine Brille / Brillenputztücher
- Sonnenschutzmittel
- Regenschirm
- Film- und Fotokameras (Bitte bedenken Sie, dass Ihre Radtasche Erschütterungen ausgesetzt ist. Zum Schutz der empfindlichen Linsensysteme empfehlen wir Ihnen Schaumstofftaschen & einen Schultergurt, an dem Sie die Kamera auch während der Fahrt tragen können.

Persönliche kleine Utensilien finden während der Reise in einer praktischen Fahrradtasche Platz.



Reisekasse

Ihre Reisekasse sollte für folgende Bedürfnisse ausreichen: Mittagessen (bzw. andere Mahlzeiten, die nicht inkludiert sind), Getränke zum Essen, Mitbringsel und Trinkgelder. Zum Mittagessen sind Sie entweder in einem bewährten Lokal zu Gast, oder Ihre beiden Reiseleiter bereiten an ausgesuchten Plätzen ein Picknick für Sie vor.

Die Kosten für das Picknick und für Getränkepausen werden auf diejenigen Gäste umgelegt, die an dem Picknick teilnehmen. Sie liegen je nach bereister Region bei etwa EUR 10,- bis 15,- pro Person und Picknick (inkl. Getränke). *In der Umlage enthalten sind auch Sachkosten von EUR 5,- pro Person und Reise* (Materialersatz, Geschirreinigung u.a.). Ein Mittagessen in einem typischen Lokal kostet je nach Region ca. EUR 15,- bis 25,-.

Beim Mittagessen in einem Restaurant empfehlen wir, sich im Interesse eines schnellen Services auf ein bis zwei Gerichte zu verständigen. Sonst nimmt eine Mittagspause eine so lange Zeit in Anspruch, dass der weitere Reiseablauf möglicherweise nicht ohne Kürzung zu bewältigen wäre. Ihre Reiseleiter beraten Sie bei der Auswahl landestypischer Gerichte.

Auf Kreuzfahrten: Zum Mittagessen sind Sie entweder an Bord oder Ihre beiden Reiseleiter bereiten an ausgesuchten Plätzen ein Picknick für Sie vor, das im Reisepreis inbegriffen ist. Die Kosten für die Getränke für Picknick und Getränkepausen werden umgelegt und belaufen sich auf ca. EUR 3-5,- pro Person und Tag.

Bei vielen Kreuzfahrten sind die Kosten für Wein, Bier, Softgetränke und Kaffee an Bord und bei den Picknicks/Getränkepausen inklusive (siehe Katalogbeschreibungen).

Trinkgeld

Das Trinkgeld ist eine freiwillige Anerkennung für gute Leistung. Seine Höhe hängt von dem Grad der Zufriedenheit des Gastes mit dem Engagement des Leistungsgebers ab. Jeder Gast sollte individuell und für sich die Leistungen von Reiseleitern, Busfahrern, Stadtführern oder Servicemitarbeitern in Restaurants oder Hotels bewerten. Von dieser ganz persönlichen Bewertung sollte es abhängen, ob und in welcher Höhe ein Trinkgeldgezahlt wird.

Weil terranova diese persönliche Bewertung seinen Gästen nicht abnehmen kann, haben wir uns grundsätzlich gegen eine pauschale Trinkgeldzahlung entschlossen, die im Reisepreis inbegriffen ist. Eine solche pauschalierte Trinkgeldzahlung hätte den Charakter eines „Pflichtbeitrages“ ohne Berücksichtigung einer guten oder schlechten Leistung. Das würde den Sinn der Zahlung eines Trinkgeldes entwerten, da es ohne Ansehen der Leistung gezahlt würde.

Trinkgelder - Reiseleiter: Für Ihre Reiseleiter möchten wir Ihnen - als Anhaltspunkt - ein Trinkgeld von EUR 35,- bis 45,- pro Teilnehmer (das sind nur ca. EUR 5,- pro Tag bei einer einwöchigen Reise) vorschlagen. Ein solches Trinkgeld setzt dabei die vollste Zufriedenheit unserer Gäste voraus. Unsere Empfehlung gilt nur für diesen Fall und es unterliegt natürlich der Freiheit unserer Gäste, ein höheres oder geringeres Trinkgeld zu zahlen.

Trinkgelder auf Kreuzfahrt: Auf Kreuzfahrten ist es üblich, der Schiffsbesatzung eine Anerkennung in Form eines Trinkgeldes zukommen zu lassen. Dieses Trinkgeld sollte für die Servicekräfte gezahlt werden, die Sie im Restaurant, in der Bar und in der Kabine betreuen.

Für Trinkgelder an die „unsichtbaren“ Mitarbeiter an Bord in der Küche, der Nautik, Technik, Wäscherei usw. steht eine Box an der Rezeption bereit.

Sicherheit

Brauchen Sie einen Helm?

Immer mehr Radfahrer erkennen, dass das Tragen eines Helmes die eigene Sicherheit erhöhen kann. In Spanien wurde eine Helmpflicht eingeführt. Die Entscheidung einen Helm zu tragen, stellen wir in Ihr persönliches Ermessen. So wie Sie für die Einhaltung der Straßenverkehrsordnung selbst verantwortlich sind, gilt dies auch für das Tragen eines Schutzhelmes. Über geeignete Helme für Radfahrer informieren Sie sich am besten in guten Sportgeschäften. *terranova bietet Ihnen für EUR 10,- einen Leihhelm an*, wenn Sie ihn rechtzeitig (2-3 Wochen vor Reisebeginn) bei uns reservieren!

Vom gemeinsamen Radeln

Halten Sie Abstand zum Vordermann! Dichtes Hintereinanderfahren ist gefährlich.

Bergabfahren birgt ein Risiko. Die Geschwindigkeit wird meist unterschätzt. Unerwartete Schlaglöcher, Sandstrecken oder Splittbelag auf dem Weg können zum plötzlichen Verlust der Bodenhaftung führen.

Nebeneinanderfahren auf Landstraßen sollten Sie vermeiden. Fahren Sie am äußersten rechten Straßenrand und hintereinander. Ausnahme: Der Reiseleiter bittet Sie, in kleinen Gruppen zu fahren und trifft entsprechende Vorsichtsmaßnahmen.

Kontakt zur Gruppe verloren? Dann sollten Sie *unbedingt an der Stelle warten, wo Sie zuletzt Kontakt mit der Gruppe hatten*. Der Reiseleiter kommt zurück und holt Sie ab. Bitte versuchen Sie nicht, auf eigene Faust die Radgruppe zu finden; die Gefahr des Verfahrens ist zu groß und für den Reiseleiter wird es dann sehr schwierig, Sie schnell wieder zu finden.

terranova kann eine Haftung bei einem Unfall nur dann übernehmen, wenn das Einstellen der Räder von den Reiseleitern vorgenommen wurde.



Fahrradauswahl

Bei Buchung unserer Reisen können Sie ein Rad auswählen, das perfekt zu Ihnen passt. Folgende Räder stehen zur Auswahl:

- **7 Gang Nabenschaltung mit Rücktritt in Herren- oder Unisexausführung**

28-Zoll Ryde Laufräder, Aluminium Rahmen in unterschiedlichen Höhen, Shimano Nexus 7-8 Gang Schaltung.

- **24 Gang Kettenschaltung mit Freilauf in Herren- oder Unisexausführung**

28-Zoll Ryde Laufräder, Aluminium Rahmen in unterschiedlichen Höhen, Shimano Acera 21-27 Gang Schaltung.

- **Pedelec (Ebike)**

Premium Pedelecs der Marken EBIKE und Kraidler mit Rücktritt oder Freilauf. Die Reichweite der Ebikes als Tretunterstützung beträgt ca. 80 Kilometer und ist u.a. abhängig von der Fahrbahnbeschaffenheit, der Fahrtstrecke und dem Körpergewicht des Fahrers. Eine technische Einweisung erfolgt durch den Reiseleiter vor Ort.

- **Das eigene Rad**

Auf allen individuellen und auf vielen geführten Radreisen können Sie Ihr eigenes Rad mitbringen.

Standardmäßig bestätigen wir Ihnen nach Ihrer Anmeldung ein Rad mit Nabenschaltung und tiefem Einstieg. Falls Sie ein Freilauf Fahrrad bevorzugen und/oder Wert auf ein Herrenrad mit Mittelstange legen, möchten wir Sie bitten, dies bereits bei der Reservierung Ihrer Reise anzugeben bzw. möglichst zeitnah (nach Verfügbarkeit, ohne Zuschlag)

Nennen Sie uns bitte möglichst gleich bei Ihrer Buchung Ihre Körpergröße.

Die Fahrradtasche

Jeder Gast erhält für die Dauer der Radreise eine Fahrradtasche, in der zum Beispiel Regenzeug, Pullover, Fotoapparat und Proviant für den Tag Platz findet. Dort sind die Sachen gegen Schmutz und Regen geschützt und können zu etwaigen Führungen und Pausen mitgenommen werden.

Begleitbus

Auf einer Radwanderreise mit terranova ist der Begleitbus viel mehr als nur ein praktisches Gepäcktransportmittel. Von Beginn bis zum Ende der Reise fährt er mit und steht zu Ihrer Verfügung.

Zusammen mit dem ganz speziell für terranova entwickelten Fahrradtransportanhänger ist er ein wichtiges Hilfsmittel. Sie treffen ihn häufig, wenn die Busstrecke den Radweg kreuzt. Das Fahrzeug ist also oft erreichbar, sei es, dass Sie etwas aus Ihrem Gepäck benötigen oder hineinlegen wollen oder dass Sie selbst einmal ein Stück mitfahren möchten.

Machen Sie Gebrauch von diesen Möglichkeiten. Vor allem: Lassen Sie sich nicht durch Mitreisende mit vielleicht besserer Kondition unnötigerweise verlocken, Ihre Leistungsgrenze zu überschreiten. Nutzen Sie die Mitfahrmöglichkeit des Begleitbusses. Schließlich wollen Sie eine erholsame und entspannende Reise unternehmen!

Bei größeren Steigungen werden die Räder auf den Anhänger verladen. Sie und Ihre Mitreisenden können dann entweder mit dem Bus bergauf fahren oder wir haben einen schönen Wanderweg ausfindig gemacht, auf dem Sie die Steigung auf angenehme Weise überwinden.

Wie muss das Rad eingestellt sein?

Ein ungenau oder falsch eingestelltes Fahrrad zwingt Sie zu erheblich mehr Kraftaufwand als notwendig. Wenn Ihr Rad nicht körpergerecht eingestellt ist, sind Sie gegenüber anderen Mitreisenden mit korrekt eingestelltem Rad im Nachteil. Deshalb hier einige Tipps:

Die Sattelhöhe: Die Höhe des Sattels ist ausschlaggebend dafür, wie sehr Sie sich beim Radfahren anstrengen müssen. Nur der Fußballen sollte auf dem Pedal aufliegen. Bei untenstehendem Pedal sollte das Bein beinahe vollständig gestreckt sein. Diese verhältnismäßig hohe Sattelleinstellung wird Ihnen zunächst ungewohnt erscheinen, weil Sie mit dem Fuß den Boden nicht erreichen können, wenn Sie auf dem Sattel sitzen. Diese Stellung ist aber unbedingt anzuraten, denn dadurch wird Ihr Knie geschont und die Kraft Ihres Oberschenkelmuskels kommt voll zur Geltung.

Die Sattelneigung: Bei richtig eingestelltem Sattel zeigt die „Sattelnase“ leicht nach oben. Dies bewirkt, dass Sie auf der weich gefederten Fläche des Sattels sitzen. Zeigt die „Sattelnase“ aber nach unten, dann sitzen Sie unvermeidbar auf dem härtesten und ungefederten Teil des Sattels. Druckstellen und Sitzschmerzen beim Radfahren sind vor allem auf falsche Sattelleinstellung zurückzuführen.

Die Lenkstangenhöhe: Die richtig eingestellte Lenkstange sollte etwa die gleiche Höhe haben wie die Sitzfläche des Sattels. Bei Beschwerden im Schulter-Nacken-Bereich empfiehlt es sich, den Lenker höher einzustellen.



Gepäcktransport

terranova bringt Ihre Koffer und Reisetaschen verlässlich von einer Unterkunft zur nächsten. So können Sie sich voll und ganz auf den Genuss des Radelns, der Landschaft und der Kulinarik konzentrieren. Den logistischen Stress und Aufwand überlassen Sie ganz einfach dem kompetenten terranova-Team. Bitte geben Sie Ihr Gepäck täglich bis spätestens 09:00 Uhr an der Rezeption Ihres Hotels ab. Bis spätestens 18:00 Uhr erhalten Sie Ihr Gepäck wieder im nächsten Hotel.

Gepäckanhänger: Bitte versehen Sie Ihre zu transportierenden Gepäckstücke mit Gepäckanhängern, die Sie mit Ihren letzten Reiseunterlagen erhalten.

Anzahl der Gepäckstücke und maximales Gewicht: Bitte beachten Sie hierzu bitte die Informationen, die Sie mit Ihren letzten Reiseunterlagen erhalten.

Radtaschen für Leihräder

Für Ihr Tagesgepäck stellt Ihnen terranova wasserabweisende Satteltaschen zur Verfügung. Alle Fahrradtaschen sind äußerst solide und widerstandsfähig sowie wasserabweisend. So bleibt alles, was Sie untertags bei sich haben, auch an Regentagen trocken. Für kleine Notfälle sind terranova-Fahrräder außerdem mit einem Service-Set inklusive Werkzeug, Ersatzschlauch und Luftpumpe ausgestattet. Ein Zahlenschloss schützt vor Raddieben.

Kleidung

Regenkleidung ist ein „Muss“ und gehört unbedingt in Ihr Reisegepäck. „Es gibt kein schlechtes Wetter, es gibt nur falsche Kleidung“. Wir empfehlen Regenanzüge aus atmungsaktivem Stoff bzw. dünnem Kunststoff mit einer separaten Jacke und Hose.

Es kommt so gut wie nie vor, dass es anhaltend einen ganzen Tag lang regnet. Immer gibt es Regenspausen, in denen man Rad fahren kann. Mit der richtigen Regenkleidung kann eine Radwanderreise auch in einer Regenperiode ein ungetrübtes Vergnügen sein. Gute Laune, Teamgeist und sportliche Haltung sind für das Gelingen einer Radreise oft wichtiger als Sonne oder Regen.

Generell gilt: Die Kleidung sollte locker sitzen und bequem sein. Der Temperaturwechsel auf einer Radreise kann innerhalb eines Tages sehr groß sein. Sorgen Sie daher durch entsprechende Kleidung vor. Übereinander gezogene Pullover und dünne Jacken schützen vor unerwartetem Kälteeinbruch und Fahrtwind; stets bewährt sich das sog. „Zwiebelprinzip“.

Schuhe: Die Schuhe, mit denen Sie Rad fahren und auch eine Fußwanderung machen, sollten feste Halbschuhe mit Gummisohlen sein. Praktisch sind auch stabile Turn-/Joggingschuhe. Bei Regen sind Gamaschen praktisch, die man leicht über die Schuhe ziehen und problemlos in der Fahrradtasche unterbringen kann.

Was sonst noch in Ihrem Gepäck sein sollte

- Handschuhe und Kopfschutz (Mütze oder Kopftuch)
- Eine Brille / Brillenputztücher
- Sonnenschutzmittel
- Regenschirm
- Film- und Fotokameras (Bitte bedenken Sie, dass Ihre Radtasche Erschütterungen ausgesetzt ist. Zum Schutz der empfindlichen Linsensysteme empfehlen wir Ihnen Schaumstofftaschen & einen Schultergurt, an dem Sie die Kamera auch während der Fahrt tragen können.

Persönliche kleine Utensilien finden während der Reise in einer praktischen Fahrradtasche Platz.



Fahrradauswahl

Bei Buchung unserer Reisen können Sie ein Rad auswählen, das perfekt zu Ihnen passt. Folgende Räder stehen zur Auswahl:

- **7 Gang Nabenschaltung mit Rücktritt in Herren- oder Unisexausführung**

28-Zoll Ryde Laufräder, Aluminium Rahmen in unterschiedlichen Höhen, Shimano Nexus 7-8 Gang Schaltung.

- **24 Gang Kettenschaltung mit Freilauf in Herren- oder Unisexausführung**

28-Zoll Ryde Laufräder, Aluminium Rahmen in unterschiedlichen Höhen, Shimano Acera 21-27 Gang Schaltung.

- **Pedelec (Ebike)**

Premium Pedelecs der Marken EBIKE und Kriedler mit Rücktritt oder Freilauf. Die Reichweite der Ebikes als Tretunterstützung beträgt ca. 80 Kilometer und ist u.a. abhängig von der Fahrbahnbeschaffenheit, der Fahrtstrecke und dem Körpergewicht des Fahrers. Eine technische Einweisung erfolgt durch den Reiseleiter vor Ort.

- **Das eigene Rad**

Auf allen individuellen und auf vielen geführten Radreisen können Sie Ihr eigenes Rad mitbringen.

Standardmäßig bestätigen wir Ihnen nach Ihrer Anmeldung ein Rad mit Nabenschaltung und tiefem Einstieg. Falls Sie ein Freilauf Fahrrad bevorzugen und/oder Wert auf ein Herrenrad mit Mittelstange legen, möchten wir Sie bitten, dies bereits bei der Reservierung Ihrer Reise anzugeben bzw. möglichst zeitnah (nach Verfügbarkeit, ohne Zuschlag)

Nennen Sie uns bitte möglichst gleich bei Ihrer Buchung Ihre Körpergröße.

Wie muss das Rad eingestellt sein?

Ein ungenau oder falsch eingestelltes Fahrrad zwingt Sie zu erheblich mehr Kraftaufwand als notwendig. Wenn Ihr Rad nicht körpergerecht eingestellt ist, sind Sie gegenüber anderen Mitreisenden mit korrekt eingestelltem Rad im Nachteil. Deshalb hier einige Tipps:

Die Sattelhöhe: Die Höhe des Sattels ist ausschlaggebend dafür, wie sehr Sie sich beim Radfahren anstrengen müssen. Nur der Fußballen sollte auf dem Pedal aufliegen. Bei untenstehendem Pedal sollte das Bein beinahe vollständig gestreckt sein. Diese verhältnismäßig hohe Sattelleinstellung wird Ihnen zunächst ungewohnt erscheinen, weil Sie mit dem Fuß den Boden nicht erreichen können, wenn Sie auf dem Sattel sitzen. Diese Stellung ist aber unbedingt anzuraten, denn dadurch wird Ihr Knie geschont und die Kraft Ihres Oberschenkelmuskels kommt voll zur Geltung.

Die Sattelneigung: Bei richtig eingestelltem Sattel zeigt die „Sattelnase“ leicht nach oben. Dies bewirkt, dass Sie auf der weich gefederten Fläche des Sattels sitzen. Zeigt die „Sattelnase“ aber nach unten, dann sitzen Sie unvermeidbar auf dem härtesten und ungefederten Teil des Sattels. Druckstellen und Sitzschmerzen beim Radfahren sind vor allem auf falsche Sattelleinstellung zurückzuführen.

Die Lenkstangenhöhe: Die richtig eingestellte Lenkstange sollte etwa die gleiche Höhe haben wie die Sitzfläche des Sattels. Bei Beschwerden im Schulter-Nacken-Bereich empfiehlt es sich, den Lenker höher einzustellen.



Die Auswahl des Gepäcks

Die Auswahl des Gepäcks ist äußerst wichtig. Das Gepäck wird auf jeder terranova Reise in einem Begleitbus von einem Hotel zum anderen befördert. Bitte stellen Sie Ihr Gepäck am Abreisetag vor dem Frühstück vor Ihre Zimmertür oder an die Rezeption. Ihre Reiseleiter werden es dort abholen und in den Bus verladen. Am Zielort eines jeden Tages finden Sie alles wieder in Ihrem Hotel, und wann immer möglich, auch schon in Ihrem Zimmer vor.

Bitte bedenken Sie jedoch bei der Wahl des Koffers und seines Gewichtes, dass Sie zunächst ohne unsere Hilfe zum Ausgangsort der Reise kommen und auch die Heimfahrt ohne den terranova-Gepäckservice antreten müssen. Wir bitten Sie daher um die Mitnahme eines normal großen Reisekoffers (und ggf. einer kleinen Reisetasche) pro Person.

Jede Reise birgt für das Gepäck ein Risiko, das man nur mit Ihrer Hilfe mindern kann. terranova als Veranstalter haftet nur in beschränktem Maße, wenn an Ihrem Gepäck unterwegs ein Schaden entsteht oder es gar verloren geht. Obwohl die Begleitbusse verhältnismäßig viel Platz für das Gepäck unserer Gäste bieten, müssen die Reiseleiter, besonders bei größeren Gruppen, die Koffer und Taschen übereinander stapeln. Das strapaziert mitunter Koffer und Taschen. Aus diesem Grund empfehlen wir Ihnen, möglichst strapazierfähige Gepäckstücke zu benutzen. Beachten Sie bitte auch das Kapitel 'Haftung'. Achten Sie bei der Wahl Ihrer Koffer mehr auf Stabilität als auf Eleganz.

Um eine optimale Gepäckbetreuung zu gewährleisten, bitten wir Sie, Ihre Gepäckstücke durch die mit Ihrem Namen versehenen terranova Gepäckanhänger zu kennzeichnen.

Kleidung

Regenkleidung ist ein „Muss“ und gehört unbedingt in Ihr Reisegepäck. „Es gibt kein schlechtes Wetter, es gibt nur falsche Kleidung“. Wir empfehlen Regenkleidung aus atmungsaktivem Stoff bzw. dünnem Kunststoff.

Mit der richtigen Regenkleidung kann eine Kultur- und Wanderreise auch in einer Regenperiode ein ungetrübtes Vergnügen sein. Gute Laune, Teamgeist und sportliche Haltung sind für das Gelingen einer Reise oft wichtiger als Sonne oder Regen.

Auf Wanderreisen können Wanderstöcke eine große Hilfe sein und vor allem entlastet der Einsatz von Stöcken die Kniegelenke erheblich! Teleskopstöcke lassen sich relativ leicht in einem großen Koffer unterbringen.

Unbedingt zu empfehlen ist es, auch stets eine Kopfbedeckung mitzunehmen. Sie schützt bei starker Sonnenstrahlung vor Sonnenbrand und Sonnenstich!

Generell gilt: Die Kleidung sollte locker sitzen und bequem sein. Der Temperaturwechsel auf einer Wanderreise (besonders am Meer und in den Bergen) kann innerhalb eines Tages sehr groß sein. Sorgen Sie daher durch entsprechende Kleidung vor. Übereinander gezogene Pullover und dünne Jacken schützen vor unerwartetem Kälteeinbruch und Fahrtwind; stets bewährt sich das sog. „Zwiebelprinzip“.

Schuhe

Die Schuhe, mit denen Sie tagsüber auf Ausflügen und Besichtigungen unterwegs sind, sollten feste Halbschuhe mit Gummisohlen sein und vor allem bequem sein! Praktisch sind auch stabile Turn-/Joggingschuhe. Bei Wanderungen kommt es auf Ihre persönliche Trittsicherheit und der Wegebeschaffenheit an, ob knöchelhohe Wanderschuhe nötig sind. Im Zweifel beraten unsere Reiseexperten Sie gerne am Telefon und versuchen Ihnen die Wanderungen so genau wie möglich beschreiben.

Kleidung am Abend

Zum Schluss noch eine Anmerkung zur Kleidung am Abend: Dies ist Sache des persönlichen Stils und Geschmacks. Zum Abendessen, manchmal bei Kerzenlicht und in stimmungsvoller, festlicher Atmosphäre, sollten Sie auf entsprechende Kleidung vorbereitet sein. Sie werden es sicherlich genießen, wenn Sie am Abend Ihr Äußeres dem atmosphärischen Rahmen anpassen können. Eine ausgesprochene Abendgarderobe ist nicht erforderlich.

(Ausnahme: Auf Silvesterreisen kann Abendgarderobe bei bestimmten Veranstaltungen angemessen sein. Bitte beachten Sie die Hinweise in der jeweiligen Reisebeschreibung!)

Was sonst noch in Ihrem Gepäck sein sollte

- Kopfschutz
- Eine Brille / Brillenputztücher
- Sonnenschutzmittel
- Regenschirm
- Kleiner Tagesrucksack (für Wasserflasche, Fotokamera und Regensachen etc.)
- Film- und Fotokameras



Reisekasse

Ihre Reisekasse sollte für folgende Bedürfnisse ausreichen: Mittagessen (bzw. andere Mahlzeiten, die nicht inkludiert sind), Getränke zum Essen, Mitbringsel und Trinkgelder.

Zum Mittagessen sind Sie entweder in einem bewährten Lokal zu Gast, oder Sie haben eine ausführliche Mittagspause an einem angenehmen Ort mit genügend Auswahl für einen Snack oder einer Restaurantbesuche. Ihr Reiseleiter gibt Ihnen dann Tipps und Empfehlungen.

Zum Mittagessen in einem Restaurant empfehlen wir, sich im Interesse eines schnellen Services auf ein bis zwei Gerichte zu verständigen. Sonst nimmt eine Mittagspause eine so lange Zeit in Anspruch, dass der weitere Reiseablauf möglicherweise nicht ohne Kürzung zu bewältigen wäre. Ihr Reiseleiter berät Sie gerne bei der Auswahl landestypischer Gerichte. Auf einigen Reisen bietet Ihre Reiseleitung auch Picknicks an geeigneten Plätzen an. Die Kosten für Picknicks werden auf diejenigen Gäste umgelegt, die an dem Picknick teilnehmen. Sie liegen je nach bereister Region bei etwa EUR 10,- bis 15,- pro Person und Picknick (inkl. Getränke). In der Umlage enthalten sind auch Sachkosten von EUR 5,- pro Person und Reise (Materialersatz, Geschirreinigung u.a.). Ein Mittagessen in einem typischen Lokal kostet je nach Region ca. EUR 15,- bis 25,-.

Kreuzfahrt: Zum Mittagessen sind Sie entweder an Bord oder Ihr Reiseleiter bereitet an ausgesuchten Plätzen ein Picknick für Sie vor, das im Reisepreis inbegriffen ist. Die Kosten für die Getränke für Picknick und Getränkepausen werden umgelegt und belaufen sich auf ca. EUR 3-5,- pro Person und Tag.

Bei vielen Kreuzfahrten sind die Kosten für Wein, Bier, Softgetränke und Kaffee an Bord und bei den Picknicks/Getränkepausen inklusive (siehe Katalogbeschreibungen).

Trinkgeld

Das Trinkgeld ist eine freiwillige Anerkennung für gute Leistung. Seine Höhe hängt von dem Grad der Zufriedenheit des Gastes mit dem Engagement des Leistungsgebers ab. Jeder Gast sollte individuell und für sich die Leistungen von Reiseleitern, Busfahrern, Stadtführern oder Servicemitarbeitern in Restaurants oder Hotels bewerten. Von dieser ganz persönlichen Bewertung sollte es abhängen, ob und in welcher Höhe ein Trinkgeld gezahlt wird.

Weil terranova diese persönliche Bewertung seinen Gästen nicht abnehmen kann, haben wir uns grundsätzlich gegen eine pauschale Trinkgeldzahlung entschlossen, die im Reisepreis inbegriffen ist. Eine solche pauschalierte Trinkgeldzahlung hätte den Charakter eines „Pflichtbeitrages“ ohne Berücksichtigung einer guten oder schlechten Leistung. Das würde den Sinn der Zahlung eines Trinkgeldes entwerten, da es ohne Ansehen der Leistung gezahlt würde. Wenn es auf einer Reise Leistungsgeber gibt, die durch gute Leistung für ein Trinkgeld infrage kommen, werden Ihre Reiseleiter Sie darauf hinweisen und Ihnen eine Richtlinie für die Höhe des Trinkgeldes geben.

Trinkgelder - Reiseleiter

Für Ihre Reiseleiter möchten wir Ihnen - als Anhaltspunkt - ein Trinkgeld von EUR 35,- bis 45,- pro Teilnehmer (das sind nur ca. EUR 5,- pro Tag bei einer einwöchigen Reise!) vorschlagen. Ein solches Trinkgeld setzt dabei die vollste Zufriedenheit unserer Gäste voraus. Unsere Empfehlung gilt nur für diesen Fall und es unterliegt natürlich der Freiheit unserer Gäste, ein höheres oder geringeres Trinkgeld zu zahlen.

Trinkgelder auf Kreuzfahrt

Auch auf Kreuzfahrten ist es üblich, der Schiffsbesatzung eine Anerkennung in Form eines Trinkgeldes zukommen zu lassen. Auch für dessen Höhe gilt, dass es eine gute Leistung belohnen soll. Dieses Trinkgeld sollte für die Servicekräfte gezahlt werden, die Sie im Restaurant, in der Bar und in der Kabine betreuen. Für Trinkgelder an die „unsichtbaren“ Mitarbeiter an Bord in der Küche, der Nautik, Technik, Wäscherei usw. steht eine Box an der Rezeption bereit.



Nachdem Sie Ihre Reise terranova anvertraut haben, möchten Sie vielleicht auch mehr über uns wissen:

Die Reisen von terranova

Am 5. April 1980 startete die erste Radwanderreise von Frankfurt in Richtung Freiburg. Die ersten Routen führten noch überwiegend durch Deutschland. Als ältester Radreiseveranstalter Deutschlands war terranova auch Pionier für die ersten Radreisen ins Ausland (Tschechien, Spanien). Bis heute hat sich das Repertoire auf weit über 100 - sorgsam ausgewählte und dokumentierte - Radrouten ausgedehnt. Vor ca. 15 Jahren begann terranova mit den komfortablen Rad & Schiffreisen. Ohne Hotelwechsel wohnen unsere Gäste an Bord eines herausragenden Kabinenschiffs und befahren Europas interessanteste Flüsse. Diese Reiseform erfreut sich großer Zustimmung. In dieser Saison sind fast alle großen schiffbaren Flüsse mit anregender Kulturlandschaft im Programm.

Seit vielen Jahren bietet terranova Feiertagsreisen an. Zum letzten Jahreswechsel konnten terranova-Gäste die Feiertage unter anderem in Salzburg, Genua, Madeira, Wien und auf einer Flusskreuzfahrt erleben. Fernere Reisen führten nach Südafrika und Marokko. Seit über 30 Jahren gibt es als touristische Krönung eines jeden Reisejahres Fernreisen von ausgesuchtem Niveau. Die Zahl der Plätze ist so gering, dass Buchungen auf jene beschränkt sind, die vorher schon an einer Reise mit terranova teilgenommen haben oder die uns von solchen persönlich empfohlen werden.

terranova ist als offizielle IATA-Agentur berechtigt, Flugtickets auszustellen. Außerdem ist terranova Mitglied in dem Verband der deutschen Reisebranche DRV, Bundesverband deutscher Reisebüros und Reiseveranstalter.

Die Menschen hinter terranova



Julian Zimmermann, Diplom Wirtschaftsgeograph, studierte Wirtschaftsgeographie mit Schwerpunkt Touristikmanagement und

Controlling. Schon während seines Studiums fing er 1996 als Reiseleiter bei terranova an. Inzwischen ist er als persönlich haftender Gesellschafter und Geschäftsführer verantwortlich für den Kurs des Unternehmens. Seine langjährige Erfahrung als Prokurist und kaufmännischer Leiter ermöglichten zum Jahreswechsel 2011/12 den reibungslosen Übergang der Gesellschaft in seine Hände. Seine vielfältige Reiseerfahrung nutzt ihm bei der Mitwirkung und Entwicklung von Reisen vor allem nach Frankreich, Asien und in viele Länder Afrikas. Seine Freizeit verbringt er mit seiner Frau und seinen drei kleinen Söhnen in Frankfurt oder gerne auch in Brüssel, dem zweiten Wohnsitz der Familie.

Barbara Dülk (geb. Uhlig), ist ausgebildete Reiseverkehrskauffrau und diplomierte Kommunikationswirtin. Bei terranova ist sie als Prokuristin verantwortlich für die



Buchhaltung und Reisereservierungen.

Caroline Roth ist in unserer Reservierungsabteilung zuständig für die Abwicklung der Buchungen und alle anderen in der Reservierung anfallenden Arbeiten. Caroline hat den Abschluss als staatlich geprüfte Touristikassistentin und bringt zusätzliche berufliche Erfahrungen mit (u.a. als Marketing-Assistentin bei Hilton). Sie ist bereits seit 2005 in unserem Team.



Kerstin Wahdat ist unsere Expertin in der Reservierungsabteilung für Privatreisen, Fernreisen und Kreuzfahrten. Kerstin ist seit 2015 im terranova Team.





Ohne **Reinhold Schüssler**, unseren Werkstattleiter, würde sich bei terranova kein Rad drehen. Er ist gelernter Automechaniker und Herr über den gesamten Fuhrpark und die Werkstatt. Bei terranova unterhält er den umfangreichsten Wartungsbetrieb für Fahrräder weit und breit und sorgt sich um die Flotte von Mercedes-Begleitbussen und Fahrrad-Transport-Anhängern.



Jens Barklage Der Diplom-Biologe ist seit vielen Jahren Senior-Produktmanager bei terranova. Seit 1998 leitete er bisher über 100 Reisen für terranova und ist deshalb vielen unserer Gäste bekannt. Jens ist verantwortlich für Radtouren in ganz Europa und betreut Kultur- und Wanderreisen in Spanien und Portugal, sowie Musik- und Silvesterreisen. Seine besondere Leidenschaft sind Reisen in ferne Länder. Seine Schwerpunkte sind Nord- und Lateinamerika, das südliche Afrika, Nepal und Indien.



Frauke Gorscak ist seit 2005 unseren Gästen eine hervorragende Reiseleiterin. Nach ihrem Abschluss (Dipl.-Geographin mit Schwerpunkt Tourismus) führte sie als freie Mitarbeiterin viele hochwertige terranova-Reisen u.a. in Myanmar, auf Kuba, im Oman und auf Kreuzfahrten. 2016 zog Frauke nach Frankfurt, um als Produktmanagerin für terranova die Reisen nach Mallorca, Kroatien, Griechenland u.a. zu organisieren. Schwerpunktmäßig leitet sie die Koordination mit unseren Kreuzfahrtschiffen und anderen Partnern.



Frederik Pföltzer, diplomierter Tourismus-Geograph, war bereits als Student für terranova als Reiseleiter im Einsatz. Er verantwortet als Prokurist das Marketing sowie als Produktmanager Radreisen in Großbritannien, Italien und Deutschland sowie zahlreiche Fernreisen in Asien und Afrika.



Julia Ciarrocchi studierte Restaurierung und Kunstkonservierung in Rom. Ihre Reiseleidenschaft brachte Sie nach Frankfurt, wo sie als zertifizierte Stadtführerin tätig ist. Julia betreut seit 2016 unsere regionalen Individualreisen und unterstützt im Produktmanagement, wenn es um Ihre Heimat Italien (Apulien, Toskana & Umbrien) geht.



Heike Reingen Afrika-Affin, ist seit März 2018 in unserem Team und verantwortlich für die Reservierung, Buchung und Koordination von nationalen und internationalen Radtouren der Marken „Rad-Touren-Teufel“ und „terranova“, auch in Kombination mit Fluss- und Hochsee-Kreuzfahrten.



Maximilian Reineke (Student der Amerikanistik) ist seit 2018 verantwortlich für die Betriebsausflüge im Rhein-Main-Gebiet sowie die Stadtführungen per Rad in Frankfurt. Daneben unterstützt er bei der Pflege unseres Onlineauftritts.



Das Team der Tourenleiter

In der letzten Radsaison waren es insgesamt 50 Tourenführer, die für terranova in vielen Ländern und auf mehreren Kontinenten mit Reisegruppen unterwegs waren. Viele von ihnen sind Studenten kulturwissenschaftlicher Fächer, von Fremdsprachen oder der Geographie. Einige setzen auch nach dem Studium die Mitarbeit bei terranova fort. Bevor ein Reiseleiter die Führung einer Gruppe übernimmt, wird er von terranova in Theorie und Praxis mit seiner Aufgabe vertraut gemacht. Am Anfang der Reiseleiter-Laufbahn steht ein mehrtägiges Seminar. In ihm werden die Kandidaten mit den theoretischen Grundlagen der Aufgabe vertraut gemacht. Danach erfolgt eine technische Einweisung in der Werkstatt für den Umgang mit den Fahrrädern und dem Begleitbus. Erst wenn dieser Teil der Ausbildung erfolgreich verlaufen ist, erfolgt der erste Einsatz auf einer Vorbereitungsreise zusammen mit einem erfahrenen Tourenführer.

Erst danach wird ihnen die volle Verantwortung für eine Gruppe übertragen.



terranova

Zimmermann Touristik KG
Martin-May-Str. 7
60594 Frankfurt a.M.
Tel.: +49 (0) 69-69 30 54

[info@terranova-touristik.de](mailto:info@terrano<u>v</u>a-touristik.de) / [www.terranova-touristik.de](http://www.terrano<u>v</u>a-touristik.de)